

Der Prophet Jesaja
Kapitel 13-39

Übersetzt und erklärt

von

Otto Kaiser

3., durchgesehene Auflage



Göttingen · Vandenhoeck & Ruprecht · 1983

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	VII
Zur dritten Auflage	XII
Statt eines Vorwortes	1
Kapitel 13–23: Die Fremdvölkersprüche	5
13,1: Überschrift	5
13,2–22: Die Tage der Weltstadt verziehen nicht	8
14,1–4 a: Die große Wende	22
14,4b–21: Wie bist du vom Himmel gefallen, Glanzgestirn	25
14,22–23: Die totale Vernichtung Babels	38
14,24–27: Jahwes Plan wider Assur und wider die Völker der Erde	39
14,28–32: Wider die Philister	43
15,1–16,14: Über Moab	48
17,1–3: Gegen Damaskus und Israel	63
17,4–6: Israels Rest – eine Nachlese am Olivenbaum	65
17,7–8: Die eschatologische Bekehrung	66
17,9–11: Die Strafe für den Abfall	67
17,12–14: Der Völkersturm	70
18,1–7: Jahwe kann warten	74
19,1–15: Das Gericht an Ägypten	80
19,16–24: Die Bekehrung Ägyptens	85
20,1–6: Wer seine Hoffnung auf Ägypten setzt	92
21,1–10: Gefallen, gefallen ist Babel	97
21,11–12: Das Orakel „Duma“	105
21,13–15: Karawanen auf der Flucht	108
21,16–17: Die Vernichtung der Bene Kedar	111
22,1–14: Die unvergebbare Schuld Jerusalems	111
22,15–25: Worte über einzelne Hofbeamte	120
23,1–14: Die Zerstörung von Sidon	130
23,15–18: Sturz und Heimsuchung von Tyros	137
Kapitel 24–27: Die Jesaja-Apokalypse	141
24,1–13: Das Weltgericht	145
24,14–16 a: Der Jubel der Heilszeit	150
24,16 a ß b–20: Die Unentrinnbarkeit des Gerichtes	153
24,21–23: Das Ende aller Reiche der Welt und der Anbruch des Reiches Jahwes	155
25,1–5: Die Weltstadt fällt	158
25,6–8: Das Mahl für die Völker	160
25,9–10 a: Das Danklied Israels	163
25,10 b–12: Moab endet im Mist	164
26,1–6: Der Chor der Erlösten	165
26,7–21: Die Gemeinde in der Not der Endzeit	167
26,19: Die Auferstehung der Toten	173

27,1: Der letzte Feind	177
27,2-6: Das eschatologische Weinberglied	179
27,7-9: Ein schwieriger Text	181
27,10-11: Von einer zerstörten Stadt	183
27,12-13: Zwei Worte für das Israel der Endzeit	185
Kapitel 28-32	187
28,1-4: Wider die Krone Ephraims	188
28,5-6: Gerechtigkeit und Mut für das Israel der Heilszeit	192
28,7-13: Wider die trunkenen Spötter	193
28,14-22: Gottes fremdes Werk	197
28,23-29: Alles zu seiner Zeit	205
29,1-8: Bedrängnis und Errettung des Zion	209
29,9-12: Die Verblendung	214
29,13-14: Wider den Lippendienst	217
29,15-16: Atheismus?	218
29,17-24: Das Heil ist nahe!	220
30,1-5: Zuflucht beim Pharao?	224
30,6-7: Vergebliche Hoffnungen	228
30,8-17: Die große Alternative	231
30,18: Heil denen, die auf Jahwe harren	237
30,19-26: Die große Wende	238
30,27-33: Das Fest Jahwes	242
31,1-3: Hilfe aus Ägypten?	247
31,4-9: Die Errettung des Zion	250
32,1-8: Im Reich der Gerechtigkeit	254
32,9-14: An die Frauen	258
32,15-20: Die Gaben des Geistes	263
Kapitel 33,1-24: Der Anbruch des Reiches	267
Kapitel 34-35: Das Ende Edoms und die Erlösung Zions	278
34,1-17: Das Gericht über Edom	278
35,1-10: Der Zug der Erlösten zum Zion	285
Kapitel 36-39: Die Jesajaerzählungen	291
36,1-37,38: Die Errettung Jerusalems vor Sanherib	292
38,1-22: Hiskias Krankheit und Heilung	315
39,1-8: Vorboten aus Babylon	323